



INSTITUT FÜR BILDUNGSMANAGEMENT
UND POTENZIALENTWICKLUNG

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Kunde mit seinen individuellen Anforderungen und Besonderheiten. Wir leisten Analyse-, Bildungs-, Sozial- und Integrationsarbeit, fördern und befähigen zu Eigeninitiative und selbstbestimmten Handeln. Empathie und Respekt für Lebensentwürfe und Zielgruppen, das Fördern und Fordern von Leistung kennzeichnet unser Engagement.

Die kontinuierliche Verbesserung aller Prozesse auf der Grundlage von Kundenrückmeldungen und der Auswertung aktueller Marktbedingungen sind Kern unserer Qualitätspolitik. Die Anforderungen der AZAV sind in unser QMS integriert. Dieses wird durch interne Überprüfungen ständig weiterentwickelt und verbessert.

Daraus ergeben sich folgende Leitprinzipien:

Respekt und Verantwortungsbewusstsein

Wir respektieren die Lebensentwürfe unserer Teilnehmer und versuchen verantwortungsbewusst deren Erfolgchancen zu erhöhen.

Individualität

Wir entwickeln die Potenziale unserer Teilnehmer auf der Grundlage von Angeboten, die individuelle Besonderheiten berücksichtigen und die Eigeninitiative fördern.

Qualitätsbewusstsein

Die Kundenzufriedenheit und ein höchstmöglicher Kundennutzen stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit. Unsere Prozesse sind klar strukturiert und nachvollziehbar.

Netzwerkarbeit und Praxisnähe

Die reale Lebens- und Arbeitswelt ist unsere Orientierung. Zur Erzielung bestmöglicher Ergebnisse arbeiten wir mit regionalen Kooperationspartnern eng zusammen.

Lösungsorientiertheit

Wir verfolgen einen ganzheitlichen Betreuungsansatz und nehmen den Teilnehmer in seinem konkreten Lebensumfeld wahr. Dies berücksichtigen wir bei der Steuerung der Lernprozesse und der Festlegung konkreter Wege zur Zielrealisierung.

Chancengleichheit

Die Sicherheit der Chancengleichheit tangiert als Querschnittsaufgabe alle Bereiche des IBP und sichert den Zugang von Männern und Frauen an allen Bildungs-, Aktivierungs- und Vermittlungsmaßnahmen des IBP gleichermaßen.